

Montagehinweise Fensterbänke

Maßgeschneiderte Lösungen für Ihre Anforderungen.



Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

SmartFox GmbH
Klosterhofweg 52
41199 Mönchengladbach

Tel: +49 2166 39990-40
Fax: +49 2166 39990-49
E-Mail: info@kantfuchs24.de

www.kantfuchs24.de

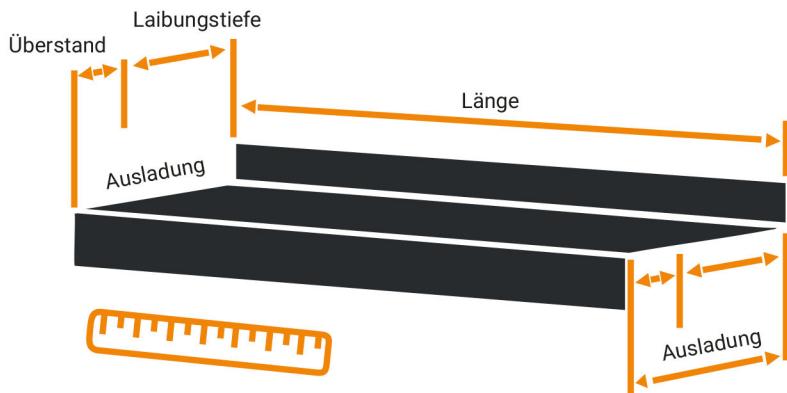
Montagehinweise Fensterbänke. Maßgeschneiderte Lösungen für Ihre Anforderungen.

Die hier aufgelisteten Montagehinweise beruhen auf Richtlinien der Berufsverbände und aus Erfahrungswerten aus der Praxis.

Eine präzise Vermessung ist entscheidend, damit die Außenfensterbank perfekt passt und optimal funktioniert. Folgen Sie diesen einfachen Schritten, um die benötigten Maße korrekt zu ermitteln.

Tipp: Notieren Sie sich Ihre Messwerte in einer Skizze – das erleichtert die Bestellung und minimiert das Risiko von Fehlern. Falls eine alte Fensterbank ersetzt wird, messen Sie diese zur Orientierung mit aus – aber vergleichen Sie die Maße mit der neuen Einbausituation.

1. Fensterbänke messen



Fensteröffnungsbreite messen:

Verwenden Sie ein Maßband oder einen Zollstock.

Messen Sie die **Breite** der Laibung (Länge) von der **rechten bis zur linken Seite** (von Mauerwerk zu Mauerwerk).

Addieren Sie auf beiden Seiten einen **Überstand von mindestens 30 mm**, damit die Fensterbank die Wandöffnung vollständig abdeckt.

Falls die Fensterbank seitlich in die Wand eingelassen wird, messen Sie auch die Länge der eingemauerten Bereiche und addieren Sie diese zur Gesamtbreite.

Ausladung (Tiefe) bestimmen:

Messen Sie die Entfernung von der äußeren Laibung bis zur Vorderkante des Fensterrahmens.

Wählen Sie die Ausladung so, dass die Fensterbank **30-40 mm über die fertige Fassade hinausragt**, damit Regenwasser zuverlässig abläuft.

Liegt Ihre gemessene Ausladung zwischen zwei Ausladungen, so empfehlen wir das Nächstgrößere Maß.

Bei größeren Ausladungen (ab 150 mm) empfiehlt sich die Verwendung eines **Thermohalters** zur Stabilisierung.

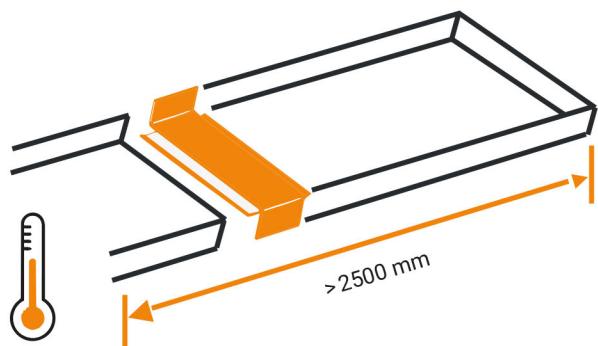
Besonderheiten berücksichtigen:

Falls Sie **Seitenabschlüsse** wählen, werden diese automatisch in die Gesamtlänge eingerechnet.

Die Seitenabschlüsse sorgen für einen dichten Abschluss und schützen die Fassade vor Feuchtigkeit.

Berücksichtigen Sie **Putzdicken, Klinkerfassaden** oder spezielle Fensterprofile, da diese die Wahl der Fensterbank beeinflussen können.

Falls Ihre **Fassade verputzt** ist, achten Sie darauf, dass die Fensterbank weit genug herausragt, um den Wasserablauf sicherzustellen.

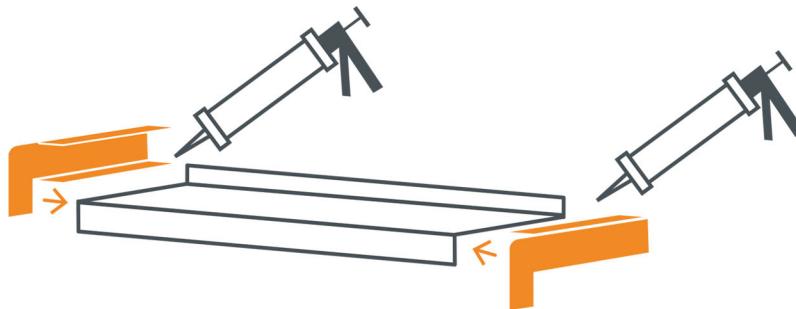


Hinweis:

Bei Fensterbänken, die **länger als 2500 mm** sind, sollte die Fensterbank mit **Stoßverbindern** geteilt werden.

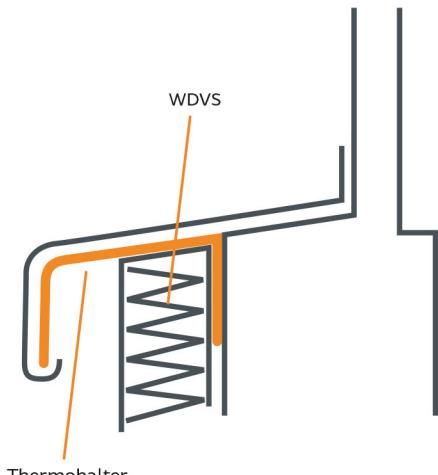
Der Grund ist die thermisch bedingte Längenänderung von 1,2 mm/m bei einem Temperaturunterschied von 50° Grad.

2. Montage der Fensterbank



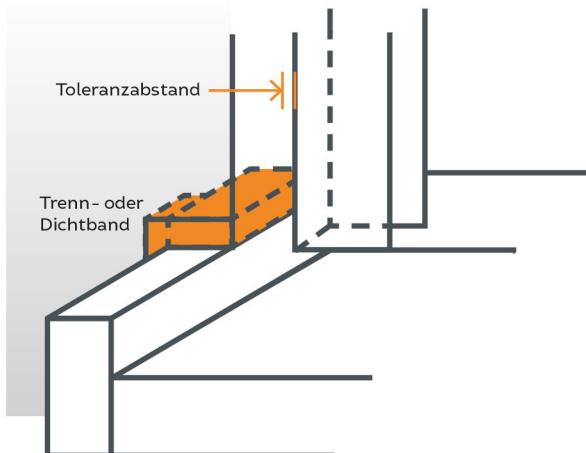
Stecken Sie die Seitenteile auf die Fensterbank. Bei normalen Putz- oder Klinkerabschlüssen kann Silikon zur Dichtigkeit der Fensterbank beitragen.

Bei Gleitabschlüssen ist die Dichtigkeit ab Werk gewährleistet.



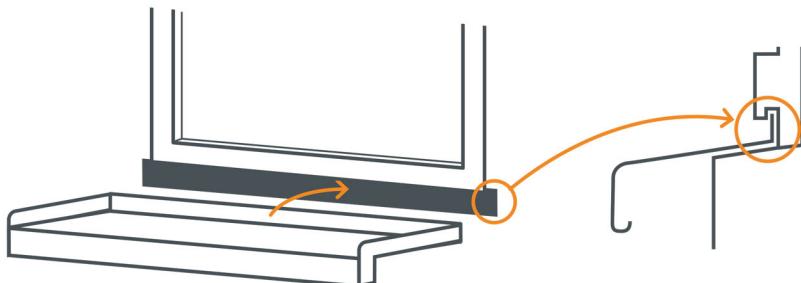
Bei Fassaden mit einem Wärmedämmverbundsystem (WDVS) sind **Thermohalter** ca. alle 60-100 cm einzusetzen um ein **Verschieben** der Dämmplatten **zu verhindern**.

Thermohalter sorgen für eine sichere, wärmebrückenfreie Befestigung von Fensterbänken an wärmedämmten Fassaden. Sie verhindern zuverlässig Kältebrücken und tragen so zur Energieeffizienz Ihres Gebäudes bei. Aus robustem, witterungsbeständigem Material gefertigt, bieten sie dauerhafte Stabilität und eine einfache Montage – die ideale Lösung für Neubauten und Sanierungen.

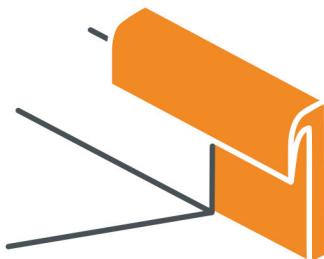


Bei Fensterbankabschlüssen, die **eingeputzt** werden muss **Stirnseitig und oben ein Trenn- oder Dichtband verwendet werden**. Somit können Putzschäden verhindert werden, die durch eine thermische Längenänderung der Fensterbank auftreten.

Bei **Gleitabschlüssen** ist dies nicht erforderlich, da eine Längenänderung durch die Gummidichtung kompensiert wird.

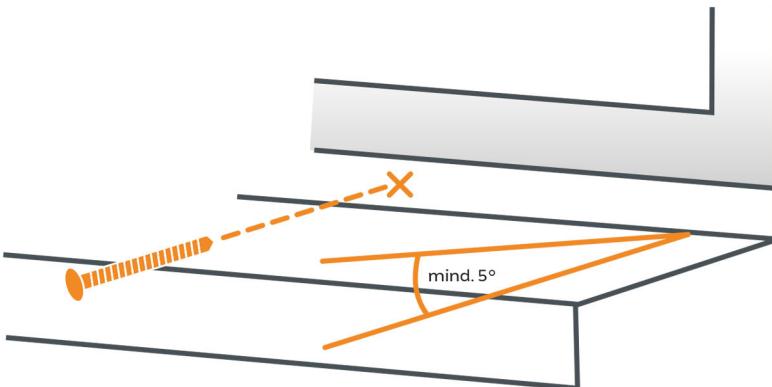


Stecken Sie die Fensterbank in die Nut am Fenster.

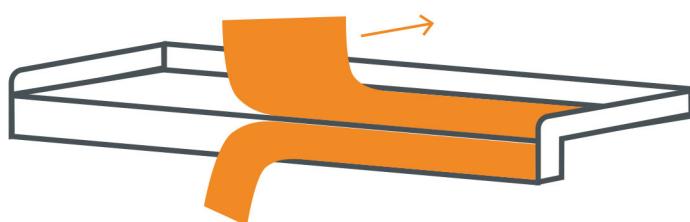


Bei Fenstern ohne Nut bitte die EPDM Dichtung verwenden.

Unsere hochwertigen EPDM-Dichtungen bieten **optimalen Schutz für Ihre Fensterbankanschlüsse**. Sie sorgen für eine dauerhafte Abdichtung gegen Wasser und verhindern effektiv das Eindringen von Feuchtigkeit und Schmutz. Das **witterungs- und UV-beständige EPDM-Material** bleibt auch bei extremen Temperaturen flexibel und langlebig. Ideal geeignet für Neubauten und Sanierungen – für eine saubere, sichere und langlebige Montage Ihrer Fensterbänke.



Schrauben Sie die Fensterbank mit Fensterbankschrauben (Edelstahl A2) in das Fenster. Bitte achten Sie auf das **Mindestgefälle von 5° Grad**. Nur so ist ein **optimaler Wasserablauf** gewährleistet.



Die vorhandene **Schutzfolie** sollte nicht länger als drei Monate auf der bereits montierten Fensterbank verbleiben. **Mörtel- und Putzreste bitte sofort von der folierten Oberfläche entfernen**.



HERAUSGEBER:

SmartFox GmbH
Klosterhofweg 52
41199 Mönchengladbach

Kontakt
Tel: +49 2166 39990-40
Fax: +49 2166 39990-49
Web: www.kantfuchs24.de
E-Mail: info@kantfuchs24.de

www.kantfuchs24.de

